

Fremdsprachen in der Realschule

Beitrag von „Finchen“ vom 6. Oktober 2005 15:17

Meine Schwester geht im Regierungsbezirk Arnsberg auf die Realschule und da konnte sie ab der Klasse 7 einen Schwerpunkt wählen. Das mußte nicht zwingend Französisch sein. Da bin ich mir 1000%ig sicher.

Jetzt ist sie in der 10. Klasse. Vielleicht hat sich das ja auch mittlerweile geändert?

Wie dem auch sei, ob ein Jahr Französisch verpflichtend ist oder nicht ist ja letztendlich nicht ausschlaggebend für die Frage von Aktenklammer.

Auf jeden Fall kann man sagen, daß die Realschüler, die nach der 10. Klasse auf das Gymnasium wechseln, sprachlich "hinterherhinken". Egal, ob sie eine zweite Fremdsprache gelernt haben oder nicht.